Verkauf von Sägerundholz

Anleitung zum Ausfüllen der Vorlagen Offerte/Vertrag

Handhabung der Vorlagen

Die Vorlage kann zur Offerteneinholung und zugleich als Vertrag verwendet werden. Bei der Verwendung als Offertenformular sind in der Regel die gelben Felder vom Anbieter und die blauen vom Offertensteller auszufüllen.

Das Formular ist möglichst frei zu verwenden und den individuellen Anforderungen anzupassen. Nicht benötigte Artikel oder Felder sind wegzuschneiden; zusätzliche Zeilen und Felder einzufügen.

Kopfzeile

Die Offerten- und Vertragsnummern können beliebig vergeben werden. Es empfiehlt sich, nach einem vorher definierten System vorzugehen, damit die Nummern einmalig (nicht doppelt) vorkommen und somit unverwechselbar sind. Das Jahr bezieht sich auf das Geschäftsjahr. Erstellungsdatum und Seitenangaben beziehen sich auf das Dokument und werden vom System automatisch vergeben.

1 Käufer/Offertensteller

Gemäss Vorlage

2 Verkäufer/Anbieter

Gemäss Vorlage

3 Gegenstand der Offerte/des Vertrages

Die zu verkaufende Ware soll vom Verkäufer möglichst genau umschrieben werden.
Beispiel: «Fichten/Tannen Sägerundholz» oder «Fichten Käferholz»

Als Ort des Schlages soll die Herkunft des Holzes, also der Wald- oder Abteilungsname angegeben werden, als Art zum Beispiel Durchforstungsschlag, Seilschlag etc.

Wenn das Formular nicht zur Offerte benutzt wurde, sollen die dort vorgesehenen Eingaben gemacht werden.

4 Abrechnungsgrundlagen

4.1 Messung

4.1.1	Massermittlung durch:	z.B. Förster, Harvester, Werksvermessung etc.
4.1.2	Masseinheit:	z.B. Festmeter (Fm), t lutro, t atro, Raummeter (Rm) etc.
4.1.3	über/unter der Rinde gemessen:	z.B. über der Rinde
4.1.4	Rindenabzug:	z.B. gemäss "Schönbrunner-Tabelle" oder ein zu vereinbarender Abzug in cm oder % des Volumens

4.2	**Massliste:**	Nummer und Bezeichnung der Massliste
4.3	**Selbsthilfefonds:**	Die Abgabeerhebung und das Inkasso liegen in der Verantwortung der Kantone. Allgemeines siehe www.wvs.ch
4.4	**Währung:**	Vor allem bei ausländischen Offertenstellern ist es wichtig, dass die Währung klar definiert ist.

Verkauf von Sägerundholz

Anleitung zum Ausfüllen der Vorlagen Offerte/Vertrag

5 Preise, Zahlungsbedingungen

Die Tabelle kann beliebig erweitert oder auch verkleinert werden. Die Felder können nach Belieben ausgefüllt werden (zum Beispiel nur Holzart, Menge und Einheit). Der Preis je Einheit ist vom Offertensteller zwingend einzugeben.
Die Preise verstehen sich immer ohne MWST.

Die durch den Verkäufer ausgefüllten Felder entsprechen dem Gegenstand des Vertrages und/oder ergänzen die unter Position 3 gemachten Angaben.

Zahlungsmodalitäten

Anzahlung, Teilzahlungen, Rechnungsstellung, Zahlungsfristen, Skonti, Verzugszins etc. eingeben.

Beispiel:
10 Tage mit 2 % Skonto
30 Tage netto
ab dem 31. Tag mit …% Verzugszins

Wichtig:
Bankverbindung, Clearing-Nummer, Kontonummer des Verkäufers angeben.

6 Übergabeort

Der Übergabeort muss bereits bei der Offerte, eventuell getrennt nach Sortimenten, klar definiert sein.

Beispiele:
Ortsname, Waldgebietsname, Lagerplatz, an LKW-befahrbarer Waldstrasse, franko bahnverladen Station «…», franko Empfangswerk «…», GPS-Koordinaten etc.

7 Fristen/Termine

Liefer- oder Bereitstellungsfristen für den Verkäufer und Abfuhrfristen für den Käufer festlegen.
Zum Beispiel von/bis-Termine vereinbaren, frühestens/spätestens am «…»

8 Holzschutz

Hier ist eine Regelung der Verantwortlichkeiten für den Holzschutz nach Vertragsabschluss zu treffen. Wer führt den Holzschutz aus und wer trägt die Kosten.

Beispiele:
- Der 1. Spritzeinsatz wird durch den Verkäufer ausgeführt und bezahlt.
- Der 1. Spritzeinsatz wird durch den Verkäufer ausgeführt. Die Kosten von Fr. …/Fm werden dem Käufer in Rechnung gestellt.
- Der 1. Spritzeinsatz wird durch den Käufer ausgeführt.
- Der 2. und folgende Spritzeinsätze werden durch «…» ausgeführt und bezahlt.

Wenn nichts festgelegt wird, ist der jeweilige Eigentümer des Holzes für den Holzschutz verantwortlich.

Wichtig:
Der Verkäufer ist verpflichtet, Einschränkungen bezüglich der chemischen Behandlung vor Vertragsabschluss bekannt zu geben.

Verkauf von Sägerundholz

Anleitung zum Ausfüllen der Vorlagen Offerte/Vertrag

9 Weitere Vereinbarungen

(Zur Bereitstellung, Sortierung, Transport, Zahlungssicherheit etc.)

Sicherheiten: Bankgarantie, Akkreditiv, Eigentumsvorbehalt etc.

Gebühren: Lagerplatz, Wegbenützungs- oder Wiederherstellungskosten etc.

Wichtig:
Ein Eigentumsvorbehalt muss gemäss ZGB 715 am Wohnort des Käufers beim Betreibungsamt eingetragen werden, ansonsten ist er nichtig.

10 Vertragsbestandteile

Gemäss Vorlage bzw. den effektiven Gegebenheiten anpassen.

11 Gerichtsstand/Anwendbares Recht

Regelung alternativ gemäss Vertragsvorlage oder mittels eigener Formulierung.

Beilagen nicht vergessen.